

## Kontinuierlichen Aufwärtstrend gemeinsam fortsetzen: FSV Zwickau und Indu-Sol GmbH beschließen Kooperation

Christian Wiesel, Indu-Sol GmbH | 16. August 2018



Links: Philipp Mehrfeld, Junior Manager Vertrieb beim FSV Zwickau und René Heidl, Geschäftsführer Technik und Entwicklung bei Indu-Sol, bei der Vertragsunterzeichnung.

Mit einem eingespielten Team aus erfahrenen Kräften und jungen Talenten Schritt für Schritt nach oben – so könnte man die Marschroute des Fußballvereins FSV Zwickau und des Schmöllner Technologie-Unternehmens Indu-Sol GmbH beschreiben. Da beide die selbe Grundhaltung teilen und diese auch erfolgreich in die Praxis überführen konnten, beschlossen beide Seiten nun, künftig gemeinsame Wege zu gehen.

„Wir haben die Entwicklung beim FSV Zwickau in den vergangenen Jahren mit großem Interesse verfolgt. Was dort geleistet wird, ist schon klasse – das Team wird mit Bedacht weiterentwickelt und der Verein zeigt in den letzten Jahren wieder einen klaren sportlichen Aufwärtstrend“, begründet René Heidl, Geschäftsführer für Technik & Entwicklung bei Indu-Sol, die Entscheidung für die Partnerschaft. Dem einstigen DDR-Meister gelang 2012 der Aufstieg aus der Ober- in die Regionalliga. Seit 2016 kicken die „Schwäne“ in der 3. Liga. In der laufenden Saison erwischten sie einen guten Start und belegen nach vier Spieltagen ungeschlagen den dritten Tabellenplatz.

Auch bei Indu-Sol wurde der heutige Status nicht von heute auf morgen erreicht, sondern ist das

Ergebnis ausdauernder, kontinuierlicher Arbeit eines stetig wachsenden Teams. Das einstige Zwei-Mann-Unternehmen wurde 2002 in Gera gegründet und ist seit 2009 in Schmölln ansässig. Mittlerweile zählt der Netzwerkspezialist aus dem Altenburger Land mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und am Stammsitz in der Knopfstadt und verfügt über ein weltweites Netz aus Partnerunternehmen in vielen Ländern der Erde, um die lokale Verfügbarkeit von Lösungen und Diensten der Marke Indu-Sol rund um den Globus zu gewährleisten. Gemeinsam verfolgen sie die Mission, für stabile und sichere Netzwerke im industriellen Umfeld zu sorgen. Den Nutzen dieser dadurch erreichten reibungslosen Automatisierung von Produktions- und Logistikabläufen spüren wir täglich, bspw. in Form von sehr kurzen Pakettlieferzeiten oder stets prall gefüllten Supermarktregalen.



Für den FSV Zwickau gab es neben der positiven Geschäftsentwicklung jedoch noch weitere Gründe, die Kooperation einzugehen: „Die Unternehmenskultur sowie der ganzheitliche Auftritt der Indu-Sol GmbH hat viele Parallelen zu dem des FSV Zwickau. Dynamisch und zielorientiert sowie Effizienz – drei Wörter, die wir genau wie die Indu-Sol GmbH täglich anwenden müssen. Der hauptausschlaggebende Punkt für die Anfrage einer Partnerschaft war jedoch die starke Identifikation der Mitarbeiter, sowie die familiäre Atmosphäre die bei der Indu-Sol GmbH besonders gelebt wird und uns bereits beim ersten Treffen in der Unternehmenszentrale in Schmölln begegnet ist. Gerade diese Werte sind auch für den FSV unabdingbar und werden von jedem einzelnen Mitarbeiter des Vereins gelebt sowie weiter gegeben. Wir freuen uns auf einen neuen, starken Partner aus dem Zwickauer Umland, welcher vergleichbare Werte lebt, wie wir es tun“, so Philipp Mehrfeld, Junior Manager Vertrieb beim FSV.

Am 15. August besiegelten beide Seiten mit ihrer Unterschrift im Firmenstammsitz von Indu-Sol die Partnerschaft, die zunächst ein Jahr dauern soll. Indu-Sol möchte hier vor allem die regionale Strahlkraft und Reichweite des Klubs nutzen, um weitere potenzielle Mitarbeiter auf sich aufmerksam zu machen und unterstützt im Gegenzug die Vereinsarbeit der „Schwäne“ finanziell. Eine Verlängerung und sogar ein Ausbau der Zusammenarbeit sind nicht ausgeschlossen. Dafür nimmt Heidi den Klub jedoch in die Pflicht: Man solle sich nicht mit bisherigen Erfolgen zufrieden geben, sondern weiter den Weg nach oben suchen – das gleiche Credo gelte für Indu-Sol. Erreicht werden soll dies mit den Fachkräften, die man durch die Kooperation zu finden hofft.